



SPUR 1: WIR KLÄREN WICHTIGE FRAGEN ZU BEGINN

1. SCHÄTZE

Wie viel isst und trinkst du in einem Jahr? Gib deine Schätzung in Kilogramm oder Tonnen an.

Eineinhalb Tonnen Lebensmittel inklusive Getränke pro Jahr

2. ÜBERLEGE UND BESCHREIBE

Welche Werte spielen beim Lebensmitteleinkauf eine Rolle? Nimm den Werte-Teller zur Hand und versuche, die einzelnen Werte in Bezug auf den Lebensmitteleinkauf kurz in eigenen Worten zu beschreiben.

Infografik siehe Präsentation



3. REFLEKTIERE

Ist dir schon einmal aufgefallen, dass bestimmte Werte beim Lebensmittel-Einkauf der Schule wichtig sind? Wenn ja, welche sind das?

4. ANALYSIERE

Welche Auswirkungen hat die Kaufentscheidung auf einen nachhaltigen Lebensmittelkonsum?

Exemplarische Beispiele:

- Weniger CO₂-Ausstoß durch kürzere Transportwege
- Unterstützung von regionalen Produzent*innen – häufig Familienbetriebe
- Strengere Standards in der Produktion (Dünge- und Pflanzenschutzmittel, Tierhaltung, etc.)
- Saisonale Lebensmittel – Nährstoffversorgung (Gesundheitsfaktoren)
- Arbeitsbedingungen sind in Österreich anders, als in anderen Ländern (z.B. Kinderarbeit, Sozialabgaben → Krankenversicherung, Pensionsversicherung, Arbeitsbedingungen – Arbeitnehmer*innen-Schutz, etc.)
- Arbeitsplätze in der Region



5. INTERPRETIERE

Welche Schlussfolgerungen ziehst du daraus?



Exemplarische Beispiele:

- Wir sind unabhängiger von anderen Ländern (Selbstversorgungsgrad).
- Wenn mehr österreichische Lebensmittel konsumiert werden, stärkt das die Wertschöpfung im Land – viele Menschen können mitarbeiten.
- Höhere Transparenz im Hinblick auf Produktionsstandards (strengere rechtliche Rahmenbedingungen in Österreich im Vergleich zu anderen Ländern – gerade in Bezug auf Nicht-EU-Länder).
- Unser Lebensraum wird durch die landwirtschaftliche Bearbeitung erhalten (Kulturlandschaft).

Welche Werte sind für
dich persönlich wichtig?

Bedenke: Manchmal gelingt es nicht, bei der Lebensmittelwahl alle Werte einzubinden. Bei welchen Kaufentscheidungen gehst du Kompromisse ein?

Exemplarisches Beispiel:

Bio-Produkte: Ich kaufe gerne Bio-Produkte. Wenn diese allerdings nicht regional oder saisonal verfügbar sind, ziehe ich regionale Produkte den Bio-Produkten aus fernen Ländern vor.